

Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung gem. § 45 Abs 6 StVO



Gemeinde Sontheim • Hauptstr. 41 • 87776 Sontheim • Tel. 08336/8021-0

1. Antragsteller

Vor- und Zuname, Firmenbezeichnung, Anschrift, Telefon, Mobiltelefon
Vor- und Zuname Bauleiter, Privatanschrift, Privat-Telefon, Mobiltelefon (verantwortlich für Einhaltung der Beschilderung, Markierung, Absperrung und Beleuchtung)
Ort, Datum, Unterschrift Bauleiter

2. Antrag auf Anordnung von Verkehrssicherungsmaßnahmen

<input type="checkbox"/> Verkehrsbeschränkung	<input type="checkbox"/> Verkehrssicherung
<input type="checkbox"/> Halbseitige Sperrung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße
<input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehwegs
<input type="checkbox"/> Sperrung für den Fahrradverkehr	<input type="checkbox"/> Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich
<input type="checkbox"/> Sperrung für Fahrzeuge über ____ t Gesamtgewicht, ____ m Breite, ____ m Höhe	

3. Ort der Arbeitsmaßnahmen

Straßenklasse	<input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße	<input type="checkbox"/> Ortsstraße
Straßenname, Ort	_____	
Ort der Sperrung	_____	
	Bei km/von km – km/bei Haus-Nr. – Haus-Nr.	

4. Zeitliche und technische Abwicklung der Arbeitsmaßnahmen

Dauer (ggf. d. Bauabschnitte):	
<input type="checkbox"/> _____ Tag(e) in der Zeit vom _____ bis _____	
<input type="checkbox"/> _____	
<input type="checkbox"/> nur während der Tagesstunden/Tageslicht (Vollständigkeit der notwendigen Beschilderung und Beleuchtung sowie verkehrssicherer Zustand der Straße samt Bestandteil für arbeitsfreie Zeit wird durch den Bauleiter geprüft)	<input type="checkbox"/> auch nachts; bei Dunkelheit oder sonst schlechten Sichtverhältnissen zusätzliche Beleuchtung nach RSA

5. Art der Arbeitsmaßnahmen

- Gerüstaufstellung
- Baugrube (z.B. für Kanal-, Gas-, Wasser-, Kabel-, Leitungsverlegung, Fundamentarbeiten)
- Aufstellung Arbeitsgeräte (z.B. LKW, Autokran, Bagger, Hebebühne, Container)
- Materiallagerung (z.B. Steine, Erden, Baumaterial)
- Absicherungseinrichtung(en) (z.B. Fußgänger-Notweg/Überdachung, Bauzaun, Schutzplanke)
- _____

6. Kennzeichnung, Verkehrsführung, Verkehrsregelung

- Beschilderungsplan
- *außerorts* – Regelplan Nr. _____
- Verkehrssicherungseinrichtung
- Umleitungsplan
- *innerorts* – Regelplan Nr. _____

7. Vorschlag für Umleitungstrecken und weiteren Maßnahmen zur Sicherung des Verkehrs

Anlieger frei

Ja

Nein

8. Benutzungserlaubnis vom Straßenbaulastträger

- Wurde die Sondernutzung beantragt? Ja Nein
- Wenn ja, wann? _____

9. Erklärung

Der Antragsteller trifft alle Sicherungsmaßnahmen an der Arbeitsstelle als Teil der Verkehrssicherungspflicht. Er übernimmt die Verantwortung für die ordnungsgemäße Absicherung der Arbeitsstelle durch Anbringung von Markierungen, von Verkehrseinrichtungen, Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie für die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage nach den Vorschriften der StVO, VwV-StVO und den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA); hierfür anfallende Kosten werden übernommen. Ereignen sich Unfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Straßenbaulastträger in vollem Umfang übernommen. Die Arbeiten werden unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Baukunst durchgeführt. Die Straßen einschließlich ihrer Bestandteile werden vor Aufhebung der Sperrung wieder in einen verkehrssicheren Zustand versetzt.

Ort, Datum

Unterschrift Unternehmer

Anlagen

- Verkehrszeichenplan
- Regelplan
- Planskizze für Umleitung
- Sonstige Anlagen: